

Hinweise zur Datenverarbeitung

Die Vertraulichkeit und der Schutz der Privatsphäre der Mandanten haben im Notariat einen besonders hohen Stellenwert. Wir und unsere Mitarbeiter nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir möchten Sie im Folgenden darüber in Kenntnis setzen, welche personenbezogenen Daten wir im Notariat nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeiten. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie bezüglich Ihrer Daten haben.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stellen im Sinne der DSGVO für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist:
Notare Hendrik Zuber und Dr. Ulrich Simon
Mainstr. 3, 95444 Bayreuth

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist unter der o. g. Anschrift, zu Händen Datenschutzbeauftragter erreichbar.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten bei der Wahrnehmung der uns gesetzlich übertragenen Aufgaben personenbezogene Daten. Diese Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage oder auf Anfrage Dritter (z. B. Rechtsanwalt, Steuerberater, Makler, Banken etc.) hin und ist für die angemessene Bearbeitung Ihres Anliegens sowie zur Erfüllung von Informationen und Antragspflichten erforderlich.

3. Kategorien personenbezogener Daten und Rechtsgrundlagen für deren Verarbeitung

Personenbezogene Daten, die von uns verarbeitet werden, sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind. Dazu zählen unter anderem abhängig von dem jeweiligen Amtsgeschäft:

- allgemeine Personendaten: Anrede, Vorname, Nachname, ggf. Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, ggf. Geburtsregisternummer, Familienstand, Anschrift, Staatsangehörigkeit, gültige E-Mail-Adresse Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), Telefaxnummer etc.;
- Kennnummern: Personalausweis- und Passnummer, Steueridentifikationsnummer, etc.;
- Bankdaten: Kreditinstitut, Bankverbindung, Kreditinformationen etc.;
- Vermögensverhältnisse: Immobilieneigentum, sonstige Rechte an Grundstücken, Gesellschaftsbeteiligungen, Versicherungen, Einkommen, Renteninformationen, sonstiges bewegliches Vermögen etc.

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b), c), e) bzw. f) DSGVO, Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz i. V. m. der DONot sowie § 17 BeurkG, außerdem §§ 78a bis 78n BnotO i. V. m. VRegV und ZTRV.

Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO erlaubt die Datenverarbeitung, wenn diese zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen des Verantwortlichen erforderlich ist. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO gestattet die Datenverarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse und die Verarbeitung in Ausübung öffentlicher Gewalt.

Darüber hinaus können für ein ordnungsgemäßes Verfahren nach dem Beurkundungsgesetz (BeurkG) besondere Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet werden, z. B. Angaben zu Behinderungen (Seh-, Hör-, Schreibbehinderungen), sexueller Orientierung und Gesundheitsdaten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser besonderen Kategorien von Daten ist Art. 9 Abs. 2 lit. g) DSGVO i. V. m. §§ 11, 17, 22 ff. BeurkG.

Weiterhin erheben wir auch bei öffentlich zugänglichen Quellen personenbezogene Daten, z. B. Grundstücksdaten vom Grundbuchamt und Registerdaten vom Handelsregister. Ferner erheben wir Daten aus sonstigen Quellen z. B. bei Gläubigern. Dies geschieht jedoch nur aufgrund vorheriger Veranlassung durch Sie und zur Bearbeitung Ihres konkreten Anliegens bzw. zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten und hoheitlichen Tätigkeiten.

4. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt und erforderlich ist oder Sie hierin eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem sein: das Grundbuchamt, das Handelsregister, das Zentrale Testamentsregister, das Zentrale Vorsorgeregister, das Finanzamt, Notarkasse, andere Notare, Kreditinstitute und sonstige private Dritte. Die Übermittlung an private Dritte geschieht nur zur Erfüllung Ihres konkreten Anliegens und nur auf Ihre Veranlassung bzw. mit Ihrem Einverständnis.

Weiterhin erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger. Dazu gehören insbesondere von uns eingesetzte Dienstleister, wenn diese als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO beauftragt werden. Auftragsverarbeiter in diesem Sinne sind z. B. der IT-Systembetreuer, der Notarsoftwareanbieter, die Finanzbuchhaltung.

5. Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre Daten entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen auf. Die Aufbewahrungsfristen richten sich primär nach der Dienstordnung für Notare (DONot) sowie der Abgabenordnung (AO) und sind von dem Verarbeitungszweck abhängig. So beträgt z. B. die Aufbewahrungspflicht für Buchungsbelege zehn Jahre ab Empfang bzw. Versand der Korrespondenz und Erfassung in der Finanzbuchhaltung (§ 257 HGB i. V. m. § 147 AO) oder 100 Jahre bei einem Vermerk über Verfügungen von Todes wegen gemäß § 20 Abs. 1 DONot.

6. Ihre Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Auskunft über Sie betreffende personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO);
- Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten Art. 16 DSGVO);
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO);
- Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
- Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO).

Die vorstehenden Rechte gelten nur insoweit, als das diesen nicht die notarielle Verschwiegenheitsverpflichtung gemäß § 18 Bundesnotarordnung (BnotO) entgegensteht. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf der Basis von gesetzlichen Regelungen.

Da Notare Träger eines öffentlichen Amtes sind und hoheitliche Tätigkeiten ausüben benötigen wir nur in Ausnahmefällen Ihre Einwilligung. In diesen Fällen haben Sie zusätzlich das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die bisherige Rechtmäßigkeit der Verarbeitung wird durch diesen Widerruf nicht berührt.

Sie haben ferner das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18
80538 München
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Hendrik Zuber und Dr. Ulrich Simon, Notare in Bayreuth